

DIE GEMEINDEN SCHAFFEN TRANSPARENZ

Die Gemeinderäte von Flawil und Degersheim haben sich konstituiert. Jeweils zu Beginn der Amtsdauer legen sie die Entschädigungen der gewählten Behördenmitglieder fest. Die beiden Räte haben nun beschlossen, die Entschädigungen aus Transparenzgründen zu veröffentlichen.

» SEITE 3/12



WINTERDIENST UNTERSTÜTZEN

Der Winter ist da und der Unterhaltsdienst der Gemeinde Flawil ist einmal mehr bestens vorbereitet. Der Unterhaltsdienst der Gemeinde Flawil bittet die Bevölkerung um Mithilfe für einen reibungslosen Winterdienst. Insbesondere sollten keine parkierten Fahrzeuge die Räumungsarbeiten behindern.

» SEITE 4



BEZAUBERNDEN KINDERMUSICAL

Über 80 Kinder und Jugendliche sowie ein mehrköpfiges Freiwilligenteam führten kürzlich in Degersheim ein ganz bezauberndes Weihnachtsmusical auf.

» SEITE 10

Wiler- und St.Gallerstrasse: Präsentation des Abstimmungsgutachtens



Der Ausbaustandard der Wiler- und St.Gallerstrasse ist nicht mehr funktionsgerecht.

FLAWIL Am 12. Februar 2017 befinden die Flawiler Stimmberechtigten an der Urne über den Gemeindebeitrag für das Kantonsstrassenprojekt «Strassenraumgestaltung Wiler- und St.Gallerstrasse, Abschnitt Isnyplatz bis Landbergstrasse». Vor dem Urnengang wird der Bürgerschaft am Mittwoch, 18. Januar 2017, um 19.30 Uhr im Lindensaal an einer Orientierungsversammlung das Abstimmungsgutachten vorgestellt.

Der Ausbaustandard der Wiler- und St.Gallerstrasse ist nicht mehr funktionsgerecht. Einerseits entspricht die Strassenraumgestaltung der innerörtlichen Hauptverkehrsachse nicht mehr dem städtebaulichen Standard. Andererseits sind die betrieblichen Defizite und Konflikte bezüglich Verkehrssicherheit oder Verkehrsbelastung spürbar. Der Autoverkehr dominiert, Velofahrer sind gefährdet, zu Fuss gehen ist unattraktiv. Vor diesem Hintergrund wurde ein Betriebs- und Gestaltungskonzept erstellt, welches sich vom Scheidwegkreisel (Maestrani-Kreisel) bis Oberglatt erstreckt. Vorerst wurde der Abschnitt Isnyplatz bis Landbergstrasse projektiert.

Schwachstellen

An der Wiler- und St.Gallerstrasse sind verschiedene Schwachstellen vorhanden. Im Projektabschnitt gibt es sechs Fussgängerstreifen. Bei drei sind dringende Massnahmen zur Erhöhung der Sicherheit erforderlich. Die Ortsdurchfahrt im

Zentrum bietet keine Veloinfrastruktur. Die engen Verhältnisse sind für Radfahrende teils kritisch. An verschiedenen Stellen im Projektabschnitt sind enge Platzverhältnisse auf Trottoir und Fahrbahn vorhanden. Weitere Schwachstellen sind die Sicherheit und der Verkehrsfluss.

Das Kantonsstrassenprojekt ist für Flawil die Möglichkeit, sich ein Gesicht zu geben.

Im vorgesehenen Ausbaubereich ereigneten sich immer wieder Unfälle. Zu Spitzenzeiten ist die Staubildung im Flawiler Zentrum kein seltenes Bild. Zudem sind auch viele Parkplätze, welche die Kantonsstrasse tangieren, aus Gründen der Verkehrssicherheit problematisch. Bei Rückwärtsfahrmanövern auf die Fahrbahn sind die Sichtverhältnisse oft nicht gewährleistet und es kommt zu gefährlichen Situationen.

Mitwirkung Bevölkerung und Gewerbe

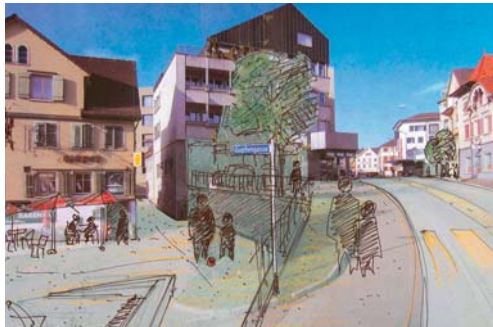
Im Jahr 2013 hat eine breit abgestützte Begleitgruppe mit Vertretern aus der Bevölkerung und den Fachstellen von Kanton und Gemeinde ein Betriebs- und Gestaltungskonzept für die Wiler- und St.Gallerstrasse erarbeitet. Dem Gemeinderat war es wichtig, dass die Bevölkerung sowie das örtliche Gewerbe stark in das Kantonsstrassenprojekt miteinbezogen werden. Die Arbeitsgruppe mit Vertretern von Gewerbe und Detaillisten setzte sich vertieft mit der Thema-

Folgetext Seite 1

tik «Parkierung» auseinander. Das Projekt weist zwar etwas weniger Parkplätze aus. Doch nicht die Anzahl Parkplätze, sondern deren Qualität ist in diesem Fall massgebend. Denn es sollen kundenfreundliche Parkplätze geschaffen werden. Aufgrund der positiven Rückmeldungen nach Vorliegen des Betriebs- und Gestaltungskonzepts entschied der Gemeinderat, dem Kanton St. Gallen für den Abschnitt Isnyplatz bis Landbergstrasse die Ausarbeitung eines Bauprojekts auf Basis des Betriebs- und Gestaltungskonzepts zu beantragen. Da es sich bei der Wiler- und St. Gallerstrasse um eine Kantonsstrasse handelt, ist der Kanton für dieses Projekt verantwortlich.

Aufwertung des Zentrums

Das Strassenbauprojekt liegt vor. Die Ziele der Strassensanierung und -gestaltung sind, die Sicherheit für Fussgängerinnen und Fussgänger sowie Velofahrende zu erhöhen, den Knotenpunkt Isnyplatz zu sanieren, die Sichtweiten bei den Einmündungen in die Kantonsstrasse zu verbessern, aber auch die Senkrechtparkierungen an der Kantonsstrasse zu beseitigen. Eine Verstetigung des Verkehrsflusses, die Reduktion von Lärmbelastung und Lichtverschmutzung sowie die Aufwertung des Zentrums – zum Beispiel die Gestaltung des Bärenplatzes – sind Ziele des Projektes.



Visualisierung Bärenplatz Süd.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM

Allgemein **0900 144 914**
(CHF 1.30/Minute)
Kinder **0900 144 100**
(CHF 1.92/Minute)

Impressum

Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100% Recycling-Papier, FSC*, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 6700 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 20. Januar 2017

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 12. Januar 2017

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 17. Januar 2017



Der Mehrzweckstreifen im Zentrum.

Kostenanteil der Gemeinde

Der Bau von Kantonsstrassen obliegt dem Kanton. Die Gemeinde, auf deren Gebiet das Strassenbauvorhaben liegt, wird bei der Projektierung angehört und zur Stellungnahme eingeladen. Von den Gesamtkosten von 8,615 Millionen Franken trägt rund die Hälfte der Kanton. Der Kostenanteil für die Gemeinde Flawil beträgt brutto 4074799 Franken. Nach dem zu erwartenden Beitrag aus dem Agglomerationsprogramm von 353 000 Franken verbleiben netto rund 3,72 Millionen Franken. Gegen den Vernehmlassungsbeschluss des Rates, den Gemeindebeitrag zu gewähren, wurde im Frühsommer 2016 das fakultative Referendum ergriffen. Damit haben die Flawiler Stimmberechtigten nun die Möglichkeit, am 12. Februar 2017 an der Urne über das Kantonsstrassenprojekt zu befinden.

Argumente des Referendumskomitees

Im Abstimmungsgutachten sind auch die Stellungnahme und Argumente des Referendumskomitees enthalten. Für das Referendumskomitee ist die geplante Sanierung der Wiler- und St. Gallerstrasse «zu aufwendig, zu teuer und in verschiedenen Teilen auch eine Entwicklung zum Nachteil gegenüber heute». Kosten/Nutzen sowie der Erfolg in der Praxis seien beim vorliegenden Projekt nicht gegeben.

Grosse Chance für Flawil

Der Gemeinderat ist vom vorliegenden Projekt überzeugt. Er beantragt deshalb den Stimmberechtigten, dem Kantonsstrassenprojekt «Strassenraumgestaltung Wiler- und St. Gallerstrasse, Abschnitt Isnyplatz bis Landbergstrasse» mit dem Gemeindebeitrag von brutto 4074799 Franken zuzustimmen. Der Rat ist sich bewusst, dass auf Strassen verschiedene Ansprüche aufeinandertreffen. Das Entgegenkommen der Anspruchsgruppen und die daraus folgenden Kompromisse sind bei Projekten dieser Art unumgänglich. Das Kantonsstrassenprojekt ist für Flawil die Möglichkeit, sich ein Gesicht zu geben, sich zum Charakterdorf zu wandeln, das Zentrum weiter aufzuwerten und die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Diese grosse Chance gilt es zu packen, damit sich die heutige und die nächste Generation über ein angemessenes und verkehrstechnisch optimal gestaltetes Zentrum erfreuen können.

rechtigten, dem Kantonsstrassenprojekt «Strassenraumgestaltung Wiler- und St. Gallerstrasse, Abschnitt Isnyplatz bis Landbergstrasse» mit dem Gemeindebeitrag von brutto 4074799 Franken zuzustimmen. Der Rat ist sich bewusst, dass auf Strassen verschiedene Ansprüche aufeinandertreffen. Das Entgegenkommen der Anspruchsgruppen und die daraus folgenden Kompromisse sind bei Projekten dieser Art unumgänglich. Das Kantonsstrassenprojekt ist für Flawil die Möglichkeit, sich ein Gesicht zu geben, sich zum Charakterdorf zu wandeln, das Zentrum weiter aufzuwerten und die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Diese grosse Chance gilt es zu packen, damit sich die heutige und die nächste Generation über ein angemessenes und verkehrstechnisch optimal gestaltetes Zentrum erfreuen können.

Orientierungsversammlung

Vor dem Urnengang führt der Gemeinderat nochmals eine Orientierungsversammlung durch. Am Mittwoch, 18. Januar 2017, wird um 19.30 Uhr im Lindensaal das Abstimmungsgutachten vorgestellt. Der Anlass bietet der Bevölkerung zudem erneut die Gelegenheit, Fragen zum Kantonsstrassenprojekt zu stellen.

In diesen Tagen werden die Abstimmungsunterlagen verschickt. Das Abstimmungsgutachten sowie ergänzende Unterlagen sind bereits auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Projekte → Abstimmung Wiler-/St. Gallerstrasse» aufgeschaltet.



Der Gemeinderat steht voll und ganz hinter dem Kantonsstrassenprojekt.

Die Entschädigungen der gewählten Behördenmitglieder werden veröffentlicht

FLAWIL Der Gemeinderat Flawil hat sich für die Amtsdauer 2017 bis 2020 konstituiert. Zwei Neue und fünf Bisherige bilden in der kommenden Legislatur das Gremium. Der Rat hat an seiner Konstituierungssitzung beschlossen, die Entschädigungen aller Behördenmitglieder offenzulegen.

An seiner Konstituierungssitzung hat der Gemeinderat die Bereichszuteilung festgelegt. Wie bisher wurde dabei das «Anciennitätsprinzip» angewendet. Das heisst: Für die Wahl des Bereiches gilt die Reihenfolge nach Zugehörigkeitsdauer.

Gemeinderat

Erika Schiltknecht übernimmt neu den Bereich Soziales und Gesundheit. Dem Bereich Bau und Infrastruktur steht der neugewählte Gemeinderat Pascal Bossart vor. Der ebenfalls neu ins Gremium gewählte Markus Lichtensteiger leitet den Bereich Wirtschaft. Die weiteren Ratsmitglieder sind auch während der nächsten Legislaturperiode für ihre bisherigen Bereiche zuständig: Eddie Frei für den Bereich Kultur, Freizeit und Sport, Erwin Thalman für den Bereich Versorgung. Die Stimmberechtigten haben Elmar Metzger als Gemeindepräsident und Christoph Ackermann als Schulratspräsident für die Amtsdauer 2017–2020 gewählt. Diese beiden Bereiche standen also nicht zur Diskussion. Erste Vize-Gemeindepräsidentin bleibt Erika Schiltknecht, zweiter Vize-Gemeindepräsident ist weiterhin Christoph Ackermann.

Schulrat

Auch der Schulrat hat sich konstituiert und die Ressortverteilung festgelegt. Das Ressort Präsidium, Personelles und Finanzen wird vom Schulratspräsidenten Christoph Ackermann geleitet. Dem Ressort Musikschule steht Johanna Bulic vor, für das Ressort Infrastruktur und Sicherheit ist René Harzenmoser zuständig, das Ressort Prävention und Elternbildung wird von Tanja Diem, das Ressort Schulentwicklung von Daniel Meier, das Ressort Schülerbelange von Marco Lüchinger und das Ressort Soziales von Nadja Heuberger geleitet.

Jedes Schulratsmitglied ist zudem Ansprechperson für die Schulleitung und die Lehrpersonen einer Schuleinheit. Die Zuteilung sieht für die Amtsdauer 2017–2020 wie folgt aus:

Kindergarten:	Nadja Heuberger
Feld:	Johanna Bulic
Alterschwil:	Nadja Heuberger
Grund:	Tanja Diem
Enzenbühl:	Daniel Meier
Botsberg:	Johanna Bulic
Oberstufe:	Marco Lüchinger/ René Harzenmoser
Musikschule:	Johanna Bulic
Tagesstrukturen:	Nadja Heuberger

Kommissionen

Der Einbürgerungsrat wird von Gesetzes wegen auch in der Amtsdauer 2017–2020 von Gemeindepräsident Elmar Metzger präsiert. Der



Der Gemeinderat 2017–2020 (von links) Pascal Bossart, Markus Lichtensteiger, Erika Schiltknecht, Gemeindepräsident Elmar Metzger, Ratsschreiber Marc Gattiker, Erwin Thalman, Eddie Frei und Schulratspräsident Christoph Ackermann.

Sozialkommission steht Erika Schiltknecht vor. Die Bau- und Infrastrukturkommission wird von Pascal Bossart geleitet. Die Kommission für Kultur, Freizeit und Sport wird nach wie vor von Eddie Frei präsiert. Obwohl die Arbeitsgruppe Energie zum Bereich Bau und Infrastruktur gehört, wird diese weiterhin von Erwin Thalman geleitet.

Behördenverzeichnis und Interessenbindungen abrufbar

Der Gemeinderat hat an seiner Konstituierungssitzung weitere Wahlen vorgenommen. So wurden Delegierte bestimmt oder Kommissionsmitglieder sowie weitere Funktionsträgerinnen und Funktionsträger gewählt. Im Behördenverzeichnis sind die Einzelheiten zu den Zuständigkeiten aufgeführt. Im Weiteren hat der Gemeinderat beschlossen, die Interessen seiner Mitglieder, ausserhalb des Behördenverzeichnisses, offenzulegen. Das Behördenverzeichnis für die Amtsdauer 2017–2020 sowie die Interessenbindungen der Mitglieder des Gemeinderates wurden auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Politik» aufgeschaltet.

Entschädigungen

Jeweils zu Beginn der Amtsdauer legt der Gemeinderat die Entschädigungen aller gewählten Behördenmitglieder fest. Der Rat hat beschlossen, die Entschädigungen aus Transparenzgründen zu veröffentlichen.

Mitglieder des Gemeinderates

Die nebenamtlich tätigen Mitglieder des Gemeinderates erhalten eine jährliche Grundentschädigung von 10 000 Franken. Sie erhalten zusätzlich, je nach Bereich, einen pauschalen jährlichen Zuschlag. In diesem sind insbesondere die Bereichsaufgaben und Kommissionssitzungen enthalten. Diese Zuschläge bewegen sich zwischen 1000 und 10 000 Franken pro Jahr.

Im Weiteren erhält jedes nebenamtlich tätige Gemeinderatsmitglied eine pauschale Büro- und Spesenentschädigung von 1000 Franken pro Jahr. Damit sind sämtliche Auslagen für Fahrten mit dem eigenen Fahrzeug oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln sowie alle Aufwendungen für repräsentative Zwecke und die Büroinfrastruktur abgegolten.

Die Entschädigung für das 1. Vize-Präsidium beträgt 1000 Franken pro Jahr.

Gemeindepräsident

Das Gemeindepräsidium wird wie bisher im Vollamt geführt. Das Jahresgehalt (inklusive 13. Monatsgehalt) des Gemeindepräsidenten entspricht der Lohnklasse 34 der kantonalen Lohnabelle und beträgt brutto 206 192 Franken. Zusätzliche Entschädigungen für die Teilnahme an Sitzungen, Veranstaltungen, Versammlungen oder für Wochenendeinsätze gibt es nicht. Entgelte für die Ausübung zusätzlicher Aufgaben – zum Beispiel für die Präsidien der Eduard-Grüniger-Stiftung, des Abwasserverbandes Flawil-Degersheim-Gossau oder der Mütter- und Väterberatung Untertoggenburg-Wil-Gossau – fliessen vollumfänglich in die Gemeindekasse. Der Arbeitseinsatz richtet sich nach den Bedürfnissen der Gemeinde. Aus diesem Grund werden keine «Überstunden» ausbezahlt.

Ausserdem erhält der Gemeindepräsident jährlich pauschal 10 000 Franken Vertrauensspesen. Damit sind sämtliche Auslagen für Fahrten mit dem eigenen Fahrzeug oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln sowie alle Aufwendungen für auswärtige Verpflegung und für repräsentative Zwecke abgegolten.

Mitglieder des Schulrates

Die nebenamtlich tätigen Mitglieder des Schulrates erhalten eine jährliche Grundentschädigung von 5000 Franken. Auch beim Schulrat

Folgetext Seite 3

gibt es Zuschläge für einzelne Ressorts. Diese betragen für alle Schulratsmitglieder zusammen 5000 Franken pro Jahr. Die Aufteilung der 5000 Franken erfolgt durch den Schulrat. Unterrichtsbesuche durch die Schulrätinnen und Schulräte werden im Stundenaufwand mit 50 Franken zusätzlich entschädigt. Zudem erhalten die nebenamtlich tätigen Schulräte eine pauschale Büro- und Spesenentschädigung von 500 Franken pro Jahr. Damit sind sämtliche Auslagen für Fahrten mit dem eigenen Fahrzeug oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln sowie alle Aufwendungen für repräsentative Zwecke und die Büroinfrastruktur abgegolten.

Die Entschädigung für das 1. Vize-Präsidium beträgt 500 Franken pro Jahr.

Schulratspräsident

Der Gemeinderat hat an seiner Konstituierungssitzung beschlossen, das Pensum des Schulratspräsidenten für die Amtsdauer 2017–2020 von 80 auf 90 Prozent zu erhöhen. Dies, nachdem die Bürgerversammlung vom 29. November 2016 einen Antrag auf Nichterhöhung des Pensums für den Schulratspräsidenten ablehnte. Das Jahresgehalt (inklusive 13. Monatsgehalt) des Schulratspräsidenten entspricht der Lohnklasse 31 der kantonalen Lohnabelle und beträgt für sein 90-Prozent-Pensum brutto 156 612 Franken. Zusätzliche Entschädigungen für Sitzungen, Veranstaltungen, Versammlungen oder Wochenendeinsätze gibt es nicht. Der Arbeitseinsatz richtet sich nach den Bedürfnissen der Gemeinde. Aus diesem Grund werden keine «Überstunden» ausbezahlt.

Ausserdem erhält der Schulratspräsident jährliche Vertrauensspesen von 5000 Franken. Damit sind sämtliche Auslagen für Fahrten mit dem eigenen Fahrzeug oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln sowie alle Aufwendungen für auswärtige Verpflegungen und für repräsentative Zwecke abgegolten.

Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission

Die Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission erhalten eine jährliche Grundentschädigung von 1400 Franken. Das Präsidium wird zusätzlich mit 1400 Franken pro Jahr entschädigt.

Verwaltungsrat der Technischen Betriebe

Die Mitglieder des Verwaltungsrats der Technischen Betriebe Flawil erhalten eine jährliche Grundentschädigung von 8000 Franken. Hinzu kommt eine Spesenpauschale von 500 Franken. Der Verwaltungsratspräsident wird pauschal mit 12 000 Franken pro Jahr entschädigt. Ausserdem erhält er eine Spesenpauschale von 1000 Franken. Damit sind sämtliche Aufwendungen abgegolten, welche mit dem Mandat in Zusammenhang stehen. Zusätzliche Entschädigungen für Sitzungen und Veranstaltungen gibt es nicht. Das Verwaltungsrats honorar und die Spesenpauschale des zuständigen Gemeinderates fliessen vollumfänglich in die Gemeindekasse.

Entschädigungsliste abrufbar

Die Übersicht über die Entschädigungen, Sitzungsgelder und Spesen für die Amtsdauer 2017–2020 wurde auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Dokumentationen» aufgeschaltet.

Energieberatungen im Gemeindehaus

FLAWIL Die Gemeinde Flawil hat zusammen mit der Stadt Gossau in der Person von Martin Künzler einen Energieberater. Seit Anfang Jahr gehört die Energieberatung der Gemeinde Flawil neu dem Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur an. Martin Künzler nimmt neuerdings jeweils jeden Freitagvormittag Beratungen in Energiefragen im Flawiler Gemeindehaus vor.

Er befindet sich im dritten Stock im Büro 33. Telefonisch ist er auf der neu eingerichteten Nummer 071 394 17 72 erreichbar. Die E-Mail-Adresse ist mit energieberatung@flawil.ch nach wie vor dieselbe. Martin Künzler steht Privaten, aber auch der Wirtschaft für Beratungen rund um das Thema Energie und für Energiechecks zur Verfügung.

Den Winterdienst unterstützen

FLAWIL Der Winter ist da. Der **Unterhaltsdienst der Gemeinde Flawil bittet die Bevölkerung um Mithilfe für einen reibungslosen Winterdienst. Insbesondere sollten keine parkierten Fahrzeuge die Räumungsarbeiten behindern.**

Die Flawiler Dächer sind weiss. Und der Unterhaltsdienst der Gemeinde Flawil ist einmal mehr ausgezeichnet auf den Winter vorbereitet. Die Taumittelvorräte sind aufgefüllt, alle Fahrzeuge, Pfadschlitten und Salzstreuer sind einsatzbereit. Für den Unterhaltsdienst sind die Wintertage lang, die Nächte kurz. Die Schneeräumung wird jeweils hauptsächlich in den frühen Morgenstunden durchgeführt. Als Erstes werden wichtige Verkehrsachsen, die Ortsbuslinie und Fussgängerverbindungen geräumt. Quartierstrassen und untergeordnete Verbindungen werden in zweiter Priorität gepfadet. Bei Dauerschneefall haben wichtige Verbindungsachsen höchste Priorität. Dann geht es nicht ohne Geduld und Toleranz der Bevölkerung. Denn die Winterdienstkräfte können nicht zur gleichen Zeit überall sein.

Winterdienst nicht behindern

Fahrzeuge, die auf öffentlichen Strassen und Plätzen parkiert sind, behindern den Winterdienst. Es besteht zudem die Gefahr der Beschädigung durch Pfadschlitten und andere Winterdienstfahrzeuge. Ein reibungsloser Ablauf der Räumungsarbeiten ist dann möglich, wenn Fahrzeuge nicht auf den Gehwegflächen, im Parkverbot oder ausserhalb der markierten Parkfelder

abgestellt werden. Die Fahrzeughalter werden gebeten, während der Wintermonate entsprechende Parkiermöglichkeiten in Garagen oder zumindest auf privaten Vorplätzen, abseits der Strassen, zu suchen. Die Schneeräumequipen der Gemeinde Flawil und der privaten Transportunternehmen lehnen jede Haftung für allfällige Schäden an den Fahrzeugen ab. Sie haben zudem die Anweisung, fehlbare Fahrzeughalter der Polizei zu melden. Wenn parkierte Fahrzeuge den Winterdienst stark behindern, werden sie auf Kosten des Fahrzeughalters abgeschleppt.

Keinen Schnee ablagern

Die Schneeräumung auf Haus- und Garagenzufahrten ist Sache des Grundeigentümers oder Mieters. Von privaten Grundstücken darf kein Schnee auf öffentlichen Strassen und Plätzen abgelagert werden. Die Verursacher werden für die Verkehrsstörung und -gefährdung sowie die nötige Schneebeseitigung haftbar gemacht. Ebenfalls ist darauf zu achten, dass kein Schnee um Hydranten deponiert wird. Diese müssen jederzeit gut zugänglich sein. Der Bevölkerung wird zudem in Erinnerung gerufen, Kehrriechsäcke erst am Morgen des Abfuhrtages für die Abfuhr bereitzustellen – eine Regel, die für das ganze Jahr gilt. Die Gemeinde bittet alle Verkehrsteilnehmer, die Fahrweise, die Ausrüstung und das Verhalten den winterlichen Verhältnissen anzupassen. Das Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur wünscht den Einwohnerinnen und Einwohnern einen schönen sowie unfallfreien Winter und bedankt sich für die wertvolle Unterstützung.



Ein reibungsloser Winterdienst ist dann möglich, wenn keine parkierten Autos das Pfaden behindern.

Ins neue Jahr gefeiert



VEREIN Wie es seit 2009 Tradition ist, hat der Verkehrsverein auch 2016 – mit der grossen Unterstützung des Teams von «Keller's verwöhnt» – die «Silvesternacht» auf der Bahnhofstrasse organisiert. Im Zentrum von Flawil wünschten sich die Flawilerinnen und Flawiler um Mitternacht ein gutes neues Jahr. Neben Musik, Essen und Getränken gab es auch die wärmespendenden Feuerfässer.

ABFALLKALENDER

Altpapiersammlung, Samstag, 14. Januar, Papier und Karton Dorf (Kreis 1, 2 und Burgau), Papier und Karton getrennt, gebündelt und gut sichtbar vor 7 Uhr bereitstellen. Bei Rückfragen am Sammeltag: FC Flawil, 077 423 33 22.

RECHTSAUSKUNFT

Unentgeltliche Rechtsauskunftsstelle Wil, Dienstag, 17. Januar, Gerichtshaus, Hofplatz, Wil, im Anwaltszimmer, 1. Stock; 16.00 bis 18.30 Uhr

Musikalisches Highlight in der SpurBar

KIRCHE Ein musikalisches Highlight steht im SpurBar-Programm am 20. Januar, 20 Uhr, im katholischen Pfarreizentrum bevor: Nadja Räss ist eine der besten und vielseitigsten Jodlerinnen der Schweiz. Die innovative Musikerin ist künstlerische und operative Leiterin der «Klangwelt Toggenburg». Die «Alderbuebe» gehören heute zu den berühmtesten Volksmusikensembles der Schweiz. Viele erfolgreiche Auftritte im In- und Ausland, Radio und Fernsehen sind Beweis für ihre Popularität. Eigenkompositionen, aber auch fremdländische Klänge finden in ihrem breit gefächerten Repertoire Platz. Tickets sind erhältlich unter www.spurbar.ch oder bei der Post.

Mit Gratisapéro

Speziell an diesem Abend: Zwischen 19 und 20 Uhr sind alle Ticketinhaber zu einem Gratisapéro inklusive Snack in der SpurBar eingeladen.

Hans Brändle



Nadja Räss tritt in der SpurBar auf.
Bild: Andi Brunner

flawil.ch

Orientierungsversammlung

**Kantonsstrassenprojekt
Wiler- und St.Gallerstrasse**
Abschnitt Isnyplatz bis Landbergstrasse

Vorstellung Abstimmungsgutachten
Urnenabstimmung
vom 12. Februar 2017

Mittwoch, 18. Januar 2017
19.30 Uhr
Lindensaal

wir sind Flawil

**Gymnasium?
Friedberg!**

Jetzt wird's ernst: Prüfungsvorbereitung an vier Samstagen – bei und mit uns.

Gymnasium (3. Klasse): ab 4. Februar 2017
Untergymnasium (1. Klasse): ab 11. Februar 2017

Mit einem E-Mail bist du dabei: kontakt@friedberg.ch
Details unter www.friedberg.ch

Schnuppernachmittag:
25. Januar 2017, 13:30–16:00 Uhr

Infoabend:
16. Januar 2017, 20 Uhr, Mensa

Friedberg

- + christlich-humanistisch
- + herausfordernd
- + erfolgversprechend

Das Gymnasium in Gossau

Friedbergstrasse 16, 9200 Gossau
071 388 53 53, kontakt@friedberg.ch

Gschwelti und Geselligkeit

VEREIN Das traditionelle Gschwelti-Essen der Frauengemeinschaft Flawil findet heute Freitag, 13. Januar, um 19 Uhr im Pfarreizentrum statt. Das Vorstandsteam der FG freut sich auf diesen lieb gewonnenen Anlass. Angelica Freiwald

«Land in Sicht»

KIRCHE Seit einem Jahr segelt die Reformierte Kirchgemeinde Flawil rassig am Wind und fragt: Wie positioniert sie sich in Zukunft? Wie gestaltet sie ihre Gastlichkeit? Wie schafft sie für die Menschen vielfältige und attraktive Zugänge? Wie nutzt sie das Potenzial ihrer Liegenschaften für Flawil als Lebens- und Begegnungsraum, generationenfreundlich? Wie gestaltet sie ihr Selbstverständnis und wie vernetzt sie sich?

In drei gut besuchten Werkstätten und in verschiedenen Arbeitsgruppen wurde die zukünftige Kontur der reformierten Kirche skizziert. Am öffentlichen Informationsabend vom Donnerstag, 19. Januar, von 19 bis 21 Uhr, im Kirchgemeindeganzentrum an der Lindenstrasse 6a, informiert die Projektleitung über diese erste Etappe und gibt Einblicke in das erarbeitete Basiskonzept. Zudem wagt sie einen Ausblick auf Etappe 2. Im Anschluss findet ein Apéro statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Projektleitung freut sich auf viele interessierte Teilnehmende. Daniela Zillig-Klaus

BAUGESUCHE

Öffentliche Auflage vom 16. bis 30. Januar 2017, Rechtsmittel gemäss Art. 82 ff. Baugesetz. Beim Bau-sekretariat (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Jan Baumann, Enzenbühlstrasse 113, 9230 Flawil; Baugesuch-Nr. 007/2017, Dachgaubeneinbau,

Grundstück-Nr. 88, Vers.-Nr. 171, Enzenbühlstrasse 113, Flawil.

Eva und Thomas Palli, Burgau 1619, 9230 Flawil; Baugesuch-Nr. 008/2017, Gartensitzplatz und Erhöhung Stützmauer (nachträgliches Baubewilligungsverfahren), Grundstück-Nr. 1152, Vers.-Nr. 1152, Flawil.

TODESFÄLLE

Gestorben am 3. Januar 2017 in St.Gallen: **Biedermann geb. Knuchel, Nelly**, von Jens, geboren am 11. Oktober 1948, wohnhaft gewesen in Flawil, Enzenbühlstrasse 168. Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 4. Januar 2017 in Bischofszell: **Strässle, Albert Josef**, von Lütisburg, geboren am 10. Januar 1935, wohnhaft gewesen in Flawil, mit Aufenthalt im Heim Sattelbogen, Bischofszell. Die Abdankung und Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Gestorben am 5. Januar 2017 in Flawil: **Ackermann, Walter**, von Kaisten, geboren am 30. September 1937, wohnhaft gewesen in Flawil, Egg halde 1381. Die Beerdigung findet am Freitag,

13. Januar 2017, 10.15 Uhr, auf dem Friedhof Wisental statt.

Gestorben am 5. Januar 2017 in Flawil: **Schnellmann geb. Preisig, Marlise**, von Vorderthal, geboren am 10. Oktober 1959, wohnhaft gewesen in Flawil, Säntisstrasse 14. Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, 13. Januar 2017, 16.00 Uhr, auf dem Friedhof Oberglatt statt.

Gestorben am 7. Januar 2017 in St.Gallen: **Dietrich, Max**, von Nesslau-Stein, geboren am 19. August 1941, wohnhaft gewesen in Flawil, Dammstrasse 21. Die Abdankung findet am Mittwoch, 18. Januar 2017, 14.00 Uhr, auf dem Friedhof Oberglatt statt. Anschliessend Gottesdienst in der evang. Kirche Oberglatt.



Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil

Land in Sicht

Informationsabend zur Generationenkirche Flawil

Donnerstag, 19. Januar 2017, 19 bis 21 Uhr, ref. Kirchgemeindeganzentrum

HANDÄNDERUNGEN DEZEMBER 2016

Veräusserer: Weder Christian Daniel, Magdenauerstrasse 19, 9230 Flawil **Erwerber:** Eigenmann Werner Manfred und Eigenmann Monika Gerda, Landbergstrasse 15, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Grundstück-Nr. 3156 Landbergstrasse, Nebengebäude Assek.-Nr. 594, 116 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Stutz AG Hatswil, Romanshornstrasse 261, 8580 Hatswil **Erwerber:** Schönenberger Peter Beat und Schönenberger Véréne, Im Annagarten 30b, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Grundstück-Nr. 30775 Im Annagarten, Garage Nr. 12 (¼ Miteigentum an Grundstück-Nr. 3478)

Veräusserer: Zillig Markus Bruno und Zillig Lucia Maddalena Maria, Friedbergstrasse 19, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½) **Erwerber:** Jost Hansueli und Jost Elisabeth, Niederbergstrasse 6, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Grundstück-Nr. 2888 Niederbergstrasse 6, Wohnhaus Assek.-Nr. 3076, 364 m² Grundstücksfläche und Grundstück-Nr. 852 Niederbergstrasse, Garage Assek.-Nr. 3080, 30 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Bauerkamp Werner Wilhelm Josef, Weideghaldenstrasse 10, 9230 Flawil **Erwerber:** Thuma Arsel und Thuma Aysel, Friedbergstrasse 6b, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Grundstück-Nr. 553 Bachstrasse 10, Wohnhaus Assek.-Nr. 438, 357 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Stadler Valentin Fridolin, Erben-gemeinschaft, 9230 Flawil **Erwerber:** Schildknecht Margaretha Hedwig, Höhenstrasse 17, 9230 Flawil **Objekt:** Grundstück-Nr. 2199, Steigstrasse 23, Wohnhaus Assek.-Nr. 2047, 218 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Eigenmann Immobilien AG, Glatthaldestrasse 18, 9230 Flawil **Erwerber:** Glatthalde Immobilien AG, Hofackerstrasse 6, 9606 Bütschwil **Objekt:** Grundstück-Nr. 20017 Glatthaldestrasse 20, selbstständiges und dauerndes Baurecht zulasten Grundstück-Nr. 860, Gewerbegebäude Assek.-Nr. 3164

Veräusserer: Nuredini Adem, Wilerstrasse 210, 9230 Flawil **Erwerber:** Nuredini Avni, Wilerstrasse 210, 9230 Flawil, und Nuredini Nizadi, Wilerstrasse 210, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Drittel-Miteigentumsanteil an Grundstück-Nr. 31, Wilerstrasse 210, Wohnhaus Assek.-Nr. 66, 311 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Stutz AG Hatswil, Romanshornstrasse 261, 8580 Hatswil **Erwerber:** Martin Bastian, Im Annagarten 33b, 9230 Flawil **Objekt:** Grundstück-Nr. 30773 Im Annagarten, Garage Nr. 10 (¼ Miteigentum an Grundstück-Nr. 3478)

Veräusserer: Schatzmann Kurt, Rietwiesstrasse 14, 9220 Bischofszell **Erwerber:** Flury Immobilien GmbH, Ellikonstrasse 37, 8500 Frauenfeld **Objekt:** Grundstück-Nr. 195 Weideggstrasse 41, Wohnhaus Assek.-Nr. 1726, Garage Assek.-Nr. 2431, 1186 m² Grundstücksfläche und Grundstück-Nr. 1994 Weideggstrasse, 538 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Bürge Alex Karl, Churerstrasse 92e, 8808 Pfäffikon **Erwerber:** Bürge Susanne Jeannine, Alterschwil 3463, 9230 Flawil **Objekt:** Hälfte-Miteigentumsanteil an Grundstück-Nr. 20025 Alterschwil, Wohnhaus Assek.-Nr. 3463, selbstständiges und dauerndes Baurecht und an Grundstück-Nr. 3005 Alterschwil, 430 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Steiger Hans, Austrasse 2, 9230 Flawil **Erwerber:** Kliebenschädel Thomas und Kliebenschädel Bettina, Giren 1576, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Grundstück-Nr. 3534 Egg, Wohnhaus Assek.-Nr. 1420, Scheune Assek.-Nr. 1421, 1306 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Güntensperger Nelly, Betreuungs- und Pflegezentrum Wolfgang, Bahnhofstrasse 1, 9242 Oberuzwil **Erwerber:** Bischof Daniel, Rudlen 798, 9230 Flawil, und Boamah Mavis Sonja, Rudlen 798, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Grundstück-Nr. 10092 Oberbotsbergstrasse 79, 2½-Zimmer-Wohnung Nr. 18 (48/1000 Miteigentum an Grundstück-Nr. 2871) und Grundstück-Nr. 10094 Oberbotsbergstrasse 77/79, Autoeinstellplatz Nr. 20 (4/1000 Miteigentum an Grundstück-Nr. 2871)

Veräusserer: Näf Markus Alois und Näf Colette Irène, Kerbelring 26, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½) **Erwerber:** Lambert Rolf, Kerbelring 27, 9230 Flawil **Objekt:** Grundstück-Nr. 30057 Kerbelring, Autoeinstellplatz Nr. 3 (1/21 Miteigentum an Grundstück-Nr. 2952)

Veräusserer: Vo Thi Thu, Erben-gemeinschaft, 9230 Flawil **Erwerber:** Vo Ba Cuong, Im Annagarten 40, 9230 Flawil **Objekt:** Hälfte-Miteigentumsanteil an Grundstück-Nr. 3460 Im Annagarten 40, Wohnhaus Assek.-Nr. 4051, 500 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Specht Max, Erben-gemeinschaft, 9230 Flawil **Erwerber:** Specht Ursula Verena, Riedernstrasse 52, 9230 Flawil **Objekt:** Hälfte-Miteigentumsanteil an Grundstück-Nr. 1968 Riedernstrasse 52, Wohnhaus Assek.-Nr. 2880, 1482 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Niggli Adelheid, Feldhofstrasse 55, 9230 Flawil **Erwerber:** Ismaili Jonus, Wiesenstrasse 13, 9230 Flawil, und Ismaili Tadjedin, Wiesenstrasse 13, 9230 Flawil, und Ismaili Ibrahim, Wiesenstrasse 13, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Grundstück-Nr. 842 Feldhofstrasse 55, Wohnhaus Assek.-Nr. 1229, Garage Assek.-Nr. 1230, 1342 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Bossart Erwin Ernst und Bossart Yvonne, Ruhbergstrasse 23, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½) **Erwerber:** Bossart Roland Otto, Schönastrasse 43, 9000 St.Gallen **Objekt:** Grundstück-Nr. 2446 Ruhbergstrasse 23, Wohnhaus Assek.-Nr. 2351, 724 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Bossart Erwin Ernst und Bossart Yvonne, Ruhbergstrasse 23, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½) **Erwerber:** Bossart Adrian Rolf Albert, Badäl 172, FL-9487 Gamprin / Fürstentum Liechtenstein **Objekt:** Grundstück-Nr. 10932

Fichtenstrasse 6, 5½-Zimmer-Wohnung Nr. B22 (146/1000 Miteigentum an Grundstück-Nr. 3491) und Grundstück-Nr. 30715 Fichtenstrasse, Autoeinstellplatz Nr. 17 (1/33 Miteigentum an Grundstück-Nr. 3493) und Grundstück-Nr. 30716 Fichtenstrasse, Autoeinstellplatz Nr. 18 (1/33 Miteigentum an Grundstück-Nr. 3493)

Veräusserer: Wurster Gisela Marie Luise, Erben-gemeinschaft, 9230 Flawil **Erwerber:** Schneider René, Höhenstrasse 16, 9230 Flawil, und Lindegger Sandra, Höhenstrasse 16, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Grundstück-Nr. 2257 Höhenstrasse 16, Wohnhaus Assek.-Nr. 2125, 388 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Simon Guido, Erben-gemeinschaft, 9230 Flawil **Erwerber:** Simon Margrit, Kanzleistrasse 1, 9230 Flawil **Objekt:** Grundstück-Nr. 10124 Kanzleistrasse 1, 1-Zimmer-Wohnung Nr. 3 (26/1000 Miteigentum an Grundstück-Nr. 967) und Grundstück-Nr. 10125 Kanzleistrasse 1, 3½-Zimmer-Wohnung Nr. 4 (57/1000 Miteigentum an Grundstück-Nr. 967) und Grundstück-Nr. 10126 Kanzleistrasse 1, 3½-Zimmer-Wohnung Nr. 5 (58/1000 Miteigentum an Grundstück-Nr. 967) und Grundstück-Nr. 10127 Kanzleistrasse 1, 4½-Zimmer-Wohnung Nr. 6 (68/1000 Miteigentum an Grundstück-Nr. 967) und Grundstück-Nr. 10128 Kanzleistrasse 1, 2½-Zimmer-Wohnung Nr. 7 (44/1000 Miteigentum an Grundstück-Nr. 967) und Grundstück-Nr. 10129 Kanzleistrasse 1, 3½-Zimmer-Wohnung Nr. 8 (58/1000 Miteigentum an Grundstück-Nr. 967) und Grundstück-Nr. 10130 Kanzleistrasse 1, 3½-Zimmer-Wohnung Nr. 9 (59/1000 Miteigentum an Grundstück-Nr. 967) und Grundstück-Nr. 10131 Kanzleistrasse 1, 6½-Zimmer-Wohnung Nr. 10 (180/1000 Miteigentum an Grundstück-Nr. 967) und Grundstück-Nr. 30040 Kanzleistrasse 1, Autoeinstellplatz Nr. 1 (1/15 Miteigentum an Grundstück-Nr. 10132) und Grundstück-Nr. 30041 Kanzleistrasse 1, Autoeinstellplatz Nr. 2 (1/15 Miteigentum an Grundstück-Nr. 10132) und Grundstück-Nr. 30042 Kanzleistrasse 1, Autoeinstellplatz Nr. 3 (1/15 Miteigentum an Grundstück-Nr. 10132) und Grundstück-Nr. 30045 Kanzleistrasse 1, Autoeinstellplatz Nr. 6 (1/15 Miteigentum an Grundstück-Nr. 10132) und Grundstück-Nr. 30047 Kanzleistrasse 1, Autoeinstellplatz Nr. 8 (1/15 Miteigentum an Grundstück-Nr. 10132) und Grundstück-Nr. 30048 Kanzleistrasse 1, Autoeinstellplatz Nr. 9 (1/15 Miteigentum an Grundstück-Nr. 10132) und Grundstück-Nr. 30049 Kanzleistrasse 1, Autoeinstellplatz Nr. 10 (1/15 Miteigentum an Grundstück-Nr. 10132) und Grundstück-Nr. 30050 Kanzleistrasse 1, Autoeinstellplatz Nr. 11 (1/15 Miteigentum an Grundstück-Nr. 10132) und Grundstück-Nr. 30051 Kanzleistrasse 1, Autoeinstellplatz Nr. 12 (1/15 Miteigentum an Grundstück-Nr. 10132) und Grundstück-Nr. 30052 Kanzleistrasse 1, Autoeinstellplatz Nr. 13 (1/15 Miteigentum an Grundstück-Nr. 10132) und Grundstück-Nr. 30053 Kanzleistrasse 1, Autoeinstellplatz Nr. 14 (1/15 Miteigentum an Grundstück-Nr. 10132) und Grundstück-Nr. 30054 Kanzleistrasse 1, Autoeinstellplatz Nr. 15 (1/15 Miteigentum an Grundstück-Nr. 10132)

Neujahrskonzert

"So feiert die Welt"

Leitung: Wolfgang Dautel
Moderation: D'Alliglattohre

Samstag 14. Januar 2017

Abendvorstellung 20:00 Uhr
Saalöffnung 18:30 Uhr

Nachmittagsvorstellung 15:00 Uhr
Saalöffnung 14:30 Uhr

Lindensaal Flawil

Hauptsponsor:

RAIFFEISEN



HM
Harmoniemusik



Vortrag über Padma 28

Wohlstandskrankheiten wie zum Beispiel Arteriosklerose, Diabetes und Herz-Kreislaufkrankungen:

Behandlungsansätze aus der Tibetischen Medizin

Datum: Dienstag 24. Januar 2017

Zeit 19.00 Uhr

Ort: Ameisen Apotheke Flawil

Anmeldungen nimmt das Team der Ameisen Apotheke gerne unter der Tel.-Nr. 071 393 15 69 entgegen.



Zu wenig Platz daheim oder im Geschäft?

**BOX
HABIS
BOX**

Individuelle Lagerboxen für Private und Gewerbe 1–15 m²

SELF STORAGE / Zugang 7 Tage von 6.00 bis 22.00 Uhr

Schaffen Sie Platz für neue Freiräume und entdecken Sie bei uns die flexible Lagerlösung. Mietdauer bereits ab 1 Monat möglich!

Sie finden Preise und alles über Self Storage auf www.habisbox.ch

HABIS AREAL, Waldau 1, 9230 Flawil
info@habisbox.ch
Telefon 071 394 69 00

habisbox.ch

Auf Kurs?

Während vieler Jahrhunderte orientierten sich die Seefahrer an ihm, um sicher in den heimatischen Hafen zu finden – dem Nordstern. Selbst wenn heute Satelliten den Standort der Schiffe anzeigen, ist das Bild des Kapitäns, der bei Nacht mit einfachsten Mitteln den Nordstern ansteuert und seinen Kurs festlegt, beeindruckend. Dabei gilt der Grundsatz: Man braucht einen festen Bezugspunkt, um auf Kurs zu bleiben. Im letzten Jahr hat die Reformierte Kirchgemeinde Flawil mit dem Generationenkirchenprojekt begonnen. Es ist auffallend, wie viele Gemeinsamkeiten zwischen einem Veränderungsprozess und der Seefahrt bestehen: Beides benötigt ein klares Ziel, eine gute Mannschaft, ein sicheres Navigationssystem und den Glauben, dass sich trotz allfälliger Stürme und Gefahren das Aufbrechen lohnt. Und das Aufbrechen passt zur Grundhaltung, die sich seit dem 17. Jahrhundert bei den Reformierten etabliert hat: «Ecclesia reformata semper reformanda» (zu Deutsch: Die reformierte Kirche ist immer wieder zu reformieren). Das will heissen: Stets in Bewegung bleiben und sich bewusst für Reform und Veränderung öffnen. Eine alte Weisheit der Seefahrer besagt «Es kommt nicht darauf an, woher der Wind weht,



Man braucht einen festen Bezugspunkt, um auf Kurs zu bleiben.

sondern wie wir unsere Segel setzen!». In den letzten Monaten sind die Segel des Kirchenschiffes gehisst worden. Während eines mehrmonatigen Prozesses ist eine tragfähige und mitprägende Mannschaft entstanden, der es gelungen ist, das Schiff Richtung Generationenkirche zu navigieren. An drei gut besuchten öffentlichen Werkstätten wurden viele wertvolle Inputs gesammelt.

Dazwischen trafen sich Arbeitsgruppen, um das Bisherige zu würdigen und Optionen für die Zukunft zu entwerfen. Sind wir dabei auf Kurs? Diese Frage können Sie für sich selber an der Informationsveranstaltung vom Donnerstag, 19. Januar 2017, um 19 Uhr im Zwingliaal beantworten. Die Projektleitung freut sich über Ihre Teilnahme.
Mark Hampton, Pfarrer



Fackelwanderung der Minis

Am Samstag, 14. Januar, findet die Fackelwanderung der Ministrantinnen und Ministranten der Seelsorgeeinheit statt. Die Minis wandern in einzelnen Gruppen nach Magdenau und treffen sich um 19.00 Uhr auf der Magdenauerhöhe am Feuer.

FLAWIL

Nadja Räss und Kapelle Alderbuebe
Am Freitag, 20. Januar, um 20.00 Uhr, ist die vielseitige Jodlerin Nadja Räss zusammen mit der berühmten Kapelle Alderbuebe Gast in der SpurBar.

Weitere Informationen und Angaben zum Ticketkauf sind auf der Homepage der Pfarrei Flawil (www.se-ma.ch) ersichtlich.

WOLFERTSWIL

Seniorengruppe

Am Dienstag, 17. Januar, treffen sich die Seniorinnen und Senioren um 12.00 Uhr zum Mittagstisch im Restaurant Löwen. Anschliessend ist Fotorückblick und Unterhaltung.

DEGERSHEIM

Frauengemeinschaft

Ein Tanzkurs in Discofox für Paare jeglichen Alters findet am 16. Januar und 6. Februar im Pfarreiheim, jeweils von 20.00 bis 21.30 Uhr, statt.

www.se-ma.ch



Sonntag, 15. Januar

10.00 Gottesdienst mit Rahel Arn
Thema: «Tatsächlich – neu geboren!» (Joh 3,3)
sowie Kids-Treff SOFA

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Freitag, 13. Januar

16.30 Jugendlounge, Brettspielabend mit Chrigi

Samstag, 14. Januar

09.30 Kirche Niederwil: Ökum. Chinderfiir Niederwil

Sonntag, 15. Januar

10.00 Kirche Feld: Gottesdienst mit Pfrn. M. Muhmenthaler
Kollekte: Schweizer Kirchen im Ausland
Fahrdienst: 079 696 96 24

Dienstag, 17. Januar

11.00 Unterrichtszimmer: Stille und Gebet

11.30 KGZ: Mittagstreff
An-/Abmeldung nach dem Gottesdienst oder bis Montag, 11 Uhr
(Tel. 071 394 90 50)

Mittwoch, 18. Januar

19.30 KGZ: Missionsarbeitskreis

Donnerstag, 19. Januar

19.00 KGZ: Infoveranstaltung Generationenkirche

Freitag, 20. Januar

15.45 WPH/Spital: Andacht

16.45 AS Wisental: Andacht

18.00 KGZ: Prisma

www.ref-flawil.ch



Freitag, 13. Januar

19.00 WoGo Oberstufe

Samstag, 14. Januar

09.00 Männerforum

Sonntag, 15. Januar

09.40 GD, Taufen, K.-hort und KiK
17.00 Gemeindenachm. mit Ruedi Josuran und Kirchenchor

Montag, 16. Januar

09.30 Frauen-Bibeltreff

12.15 Salatzmittag, Saal

Mittwoch, 18. Januar

14.30 Seniorennachm. Pfarreiheim
19.30 Bibeltreff

Donnerstag, 19. Januar

09.16 Frauenkaffee

20.00 Kirchenchor

www.ref-degersheim.ch



Sonntag, 15. Januar

9.30 Gottesdienst mit Gebärdenübersetzung. Thema: «Fasten, wie Gott es haben will». Gleichzeitig Gottesdienste für Kinder

www.fcgf.ch



Weihnachts- musical

Über 80 Kinder und Jugendliche sowie ein mehrköpfiges Freiwilligenteam führten kürzlich in der evangelischen Kirche Degersheim das zur Tradition gewordene Krippenspiel auf.

Fotos: Urs Meier-Zwingli



Unerwartet guter Steuerertrag

DEGERSHEIM Die positive Entwicklung der Degersheimer Steuereinnahmen setzte sich auch im 2016 fort. Die Steuerabrechnung für das abgelaufene Jahr liegt über dem Voranschlag.

Natürliche Personen

Der Steuereingang der natürlichen Personen entwickelt sich nach wie vor positiv. Das Budget wurde gegenüber dem Vorjahr um rund 230 000 Franken übertroffen. Das heisst, dass rund 9,7 Mio. Franken Steuern von natürlichen Personen für das Jahr 2016 verbucht werden konnten. 100 000 Franken resultierten aus Nachzahlungen für das Jahr 2015 und frühere Jahre.

Steuerabrechnung 2016	Rechnung 2015	Budget 2016	Rechnung 2016
Einfache Steuer 100 %	5 879 102	5 827 700	5 970 580
Einkommens- und Vermögenssteuern (162 %)	9 526 099	9 440 000	9 669 358
Quellensteuern	287 843	200 000	269 778
Quellensteuer/Vorsorge	18 769	14 000	12 599
Gewinn- und Kapitalsteuer	1 228 769	900 000	842 791
Grundstückgewinn	387 872	200 000	260 309
Nach- und Strafsteuern	0	1 000	0
Handänderungssteuern	492 316	230 000	218 979
Grundsteuern	565 645	572 000	588 392
Total	12 507 313	11 557 000	11 862 206

Rückgang der Gewinn- und Kapitalsteuern

Rund 900 000 Franken wurden bei den Gewinn- und Kapitalsteuern (juristische Personen) budgetiert. Gegenüber dem Vorjahr sind dies 300 000 Franken weniger. Das Budget 2016 wurde in dieser Steuerart um rund 60 000 Franken verfehlt.

Quellensteuern, Grundstückgewinnsteuern, Handänderungssteuern

Bei den Quellensteuern und den Grundstückgewinnsteuern wurde das Budget um je rund 60 000 Franken übertroffen. Per Ende Jahr wurden rund 10 000 Franken weniger Handänderungssteuern als budgetiert eingenommen.

Energiespartipp

Raumklima im Winter

DEGERSHEIM In einem durchschnittlichen Haushalt werden rund zwei Drittel des Energiebedarfs fürs Heizen benötigt. Behaglichkeit und niedriger Energieverbrauch stehen nicht im Widerspruch, wenn Sie einige Aspekte rund ums Thema beachten.

Heizen

- Wählen Sie die richtige Raumtemperatur und setzen Sie Heizkörperthermostate ein. Mit einem Grad weniger sparen Sie 6 % Heizenergie.
- Verdecken Sie Heizkörper nicht durch Möbel und Vorhänge. Nur wenn die Luft frei zirkuliert, gibt der Heizkörper die Wärme gleichmässig ab.

Lüften

- Menschen und Pflanzen produzieren Wasserdampf, der nicht selbstständig entweichen kann. Je dichter die Gebäudehülle, desto öfter sollten Sie daher lüften. Achten Sie auf eine relative Luftfeuchtigkeit von max. 40 %.
- Lüften Sie quer und öffnen Sie zwei bis dreimal täglich für ca. 4 Min. mehrere Fenster vollständig. So ist der Luftaustausch maximal, ohne dass die Räume auskühlen.

BAUBEWILLIGUNGEN DEZEMBER

Folgende Bauprojekte wurden im Dezember 2016 vom Gemeinderat Degersheim bewilligt:

Bauherrschaft: Gantenbein Alfred und Andrea, Neugasse 15, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Gantenbein Alfred und Andrea, Neugasse 15, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Aufstockung Wohnhaus Assek.-Nr. 209 **Standort:** Grundstück-Nr. 180, Neugasse 15, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Kläger Roger und Sandra, Taubenstrasse 1, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Kläger Roger und Sandra, Taubenstrasse 1, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Neubau Photovoltaikanlage auf Wohnhaus Assek.-Nr. 1976 **Standort:** Grundstück-Nr. 1554, Taubenstrasse 1, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Aellen Dora, Schwellbrunnerstrasse 73, 9100 Herisau **Grundeigentümer:** Aellen Dora, Schwellbrunnerstrasse 73, 9100 Herisau **Bauvorhaben:** Heizungssanierung in Wohnhaus Assek.-Nr. 134 **Standort:** Grundstück-Nr. 249, Windeggsstrasse 14, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Egli Rolf, Spilberg 949, 9116 Wolfertswil **Grundeigentümer:** Egli Rolf, Spilberg 949, 9116 Wolfertswil **Bauvorhaben:** Abbruch Scheune Assek.-Nr. 950 und Neubau Rindviehlaufstall Assek.-Nr. 2129 **Standort:** Grundstück-Nr. 1222, Spilberg, 9116 Wolfertswil

Bauherrschaft: Signer Roger und Katrin, Blumenstrasse 2, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Signer Roger und Katrin, Blumenstrasse 2, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Abbruch best. Balkon, Neubau gedeckter Unterstand, Terrasse und Sitzplatz **Standort:** Grundstück-Nr. 69, Blumenstrasse 2, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Trunz Ofenbau GmbH, Oberhusstrasse 25, 9203 Niederwil **Grundeigentümer:** Genossenschaft Ökodorf Sennrütli, Sennrütlistrasse 23, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Einbau Cheminéeofen und Neubau Abgasanlage für Cheminéeofen in Wohnhaus Assek.-Nr. 1298 **Standort:** Grundstück-Nr. 501, Sennrütlistrasse 23, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Anderegg Ernst, Vordere Steig 15, 9116 Wolfertswil **Grundeigentümer:** Anderegg Ernst und Waltraut, Vordere Steig 15, 9116 Wolfertswil **Bauvorhaben:** Einbau Cheminéeofen in Wohnhaus Assek.-Nr. 1540 **Standort:** Grundstück-Nr. 624, Vordere Steig 15, 9116 Wolfertswil

Bauherrschaft: Nordost Port AG, Saumhalde, 9100 Herisau **Grundeigentümer:** Nordost Port AG, Saumhalde 5, 9100 Herisau **Bauvorhaben:** Heizungssanierung beim Wohnhaus Assek.-Nr. 268 **Standort:** Grundstück-Nr. 413, Hauptstrasse 100, 9113 Degersheim



Bewusstes Heizen und Lüften sorgt für Behaglichkeit und senkt Ihren Energieverbrauch.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert. Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Trauung

Weber, Kurt und Scherrer, Monika, Trauung am 3. Januar 2017 in St.Gallen SG, wohnhaft in Degersheim SG

Transparenz schaffen

DEGERSHEIM Wie viel verdient eigentlich die Gemeindepräsidentin? Und welche Vergütung erhalten die Mitglieder des Schulrats? Der Gemeinderat hat entschieden, das bisher gut gehütete Geheimnis zu lüften.

Der eigene Lohn ist in der Schweiz nach wie vor ein Tabuthema. Trotzdem haben wir das Bedürfnis, uns mit anderen zu vergleichen. Dabei orientieren wir uns immer an einem Referenzpunkt. Um Kenntnisse über den Referenzpunkt zu erlangen, nutzen wir verschiedene Informationsquellen, oft auf informellen Weg im Aus-

tausch mit Freunden und Verwandten. Mit der Einführung des Öffentlichkeitsgesetzes sind die Entschädigungen für Behörden offiziell zugänglich.

Der Gemeinderat hat entschieden, die Entschädigungen für Behörden offenzulegen. Nun liegt Ihnen ein Referenzpunkt vor. Ob der Vergleich nach oben oder nach unten stattfindet oder auf der gleichen Ebene – darüber entscheiden nun Sie. Bleibt noch zu sagen, dass die Behördenmitglieder auch einen wesentlichen Teil ihrer Arbeit ehrenamtlich leisten.

Fenster zur Kirchen- vorsteherschaft

KIRCHE Wussten Sie, dass das Büro des Sekretariats der Evangelischen Kirchgemeinde Degersheim sich neu im Untergeschoss des Kirchgemeindehauses befindet?

Beatrice Da Rugna freut sich auf Kontakte mit Ihnen. Besetzt ist das Büro jeweils am Montagmorgen und am Freitagmorgen. Telefonisch erreichbar ist das Sekretariat unter der Nummer 071 370 07 80 und per Mail: beatrice.darugna@ref-degersheim.ch.

Wussten Sie auch, dass ...

...eine neue Website für die Kirchgemeinde in Arbeit ist? Diskutiert werden die Inhalte sowie die Gestaltung.

...der Jahresbericht schon in Planung ist? So viel sei verraten: Der Jahresbericht 2016 wird anders werden. Lassen Sie sich überraschen.

...die evangelische Kantonalkirche des Kantons St.Gallen ein Sonderbudget von einer Million Franken für das Jubiläumsjahr zur Reformation für Projekte in den Kirchgemeinden einsetzt? Die Kirchgemeinde Degersheim macht einen einzigartigen Auftakt am Kirchgemeinewochenende «Einzigartig» mit einem sinnlichen und berührenden Konzert.

Beatrice Da Rugna

Für Ihre Agenda

Die Kirchgemeindeversammlung 2017 findet am Sonntag, 2. April, um 10.45 Uhr statt. Die Vorversammlung ist am Donnerstag, 23. März, um 19.30 Uhr.

Kirchgemeindenachmittag

KIRCHE Am kommenden Sonntag, 15. Januar, lädt die Evangelische Kirchgemeinde Degersheim zum jährlichen Kirchgemeindenachmittag ein. Dieser Anlass findet um 17 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus statt.

Ruedi Josuran aus Stäfa, bekannter TV-Moderator und Buchautor, kommt nach Degersheim. Herr Josuran hält einen Impulsvortrag zu Themen wie: guter Umgang mit sich selbst und sich dabei selber achten, die eigene Geschöpflichkeit sowie Einzigartigkeit bejahen, Mut entwickeln, indem ich keine falschen Ängste aufkommen lasse usw.

Anschliessend wird ein kleiner Imbiss serviert. Musikalische Umrahmung durch den Kirchenchor. Es wird auch ein Kinderhort angeboten.

Nadine Zwingli Meier

Sitzungen

Gemeinderat

Brutto-Jahreslohn Gemeindepräsidentin (100%) ¹	174012.80
Pauschalspesen Gemeindepräsidentin	5000.00
Jahrespauschale Mitglieder Gemeinderat	2850.00
pro Sitzung inkl. Vor- und Nachbearbeitung	115.00

¹ Die Gemeindepräsidentin bezieht keine Sitzungsgelder.

Schulrat

Brutto-Jahreslohn Schulratspräsidentin (30%) ²	31941.40
Pauschalspesen Schulratspräsidentin	2000.00
Jahrespauschale Präsidentin und Mitglieder Schulrat	1000.00
pro Sitzung inkl. Vor- und Nachbearbeitung	115.00

² Die Schulratspräsidentin bezieht Sitzungsgelder.

Geschäftsprüfungskommission

Jahrespauschale Präsident/-in	1500.00
Jahrespauschale Aktuar/-in	1150.00
pro Kurzsitzung	60.00
pro ordentliche Sitzung	170.00

Kommissionen und Arbeitsgruppen

pro Sitzung	60.00
pro Stunde	35.00

Taggelder

Behördenmitglieder erhalten ein Taggeld oder eine Stundenentschädigung für auswärtige Sitzungen, Versammlungen, Kurse, Besprechungen, Augenscheine usw.

ganzer Tag	285.00
halber Tag	170.00
pro Stunde	35.00

Integration durch Sport!

**PluSport Behindertensport Schweiz macht's möglich,
seit 50 Jahren – dank Ihnen!**

Postkonto 80-428-1

PluSport⁺
Behindertensport Schweiz
Sport Handicap Suisse
Sport Andicap Svizzera



Individuelle Prämienverbilligung 2017

DEGERSHEIM Versicherte in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen haben Anrecht auf individuelle Prämienverbilligungen (IPV). Die zu erfüllenden Bedingungen und die Höhe der Vergünstigung sind im kantonalen Recht geregelt. Massgebend für eine Verbilligung sind die persönlichen wirtschaftlichen Verhältnisse. Die Anmeldefrist für die Prämienverbilligung läuft bis 31. März 2017.

Berechnung

Zum Bezug von individuellen Prämienverbilligungen sind Personen berechtigt, die am 1. Januar ihren Wohnsitz oder ihren Aufenthaltsort im Kanton St. Gallen hatten. Für eine Berechnung sind die persönlichen und familiären Verhältnisse am 1. Januar 2017 massgebend.

Auf der Internetseite www.svasg.ch/ipv können eine Selbstberechnung vorgenommen und das Formular heruntergeladen werden. Es besteht auch die Möglichkeit, das Formular am Schalter der AHV-Zweigstelle zu beziehen.

Anmeldefrist

Gesuche für Prämienverbilligung können bis 31. März 2017 eingereicht werden. Anmeldungen,

die nach diesem Stichtag eingehen, können nicht mehr oder nur in Ausnahmefällen berücksichtigt werden.

Ausnahmen bestehen für gesuchstellende Personen (oder ihre Vertretung), die unverschuldet von der Antragstellung abgehalten worden sind.

Erleichterung für Ergänzungsleistungsbeziehende

Bezügerinnen und Bezüger von Ergänzungsleistungen wird die Prämienverbilligung ohne Anmeldung direkt den entsprechenden Krankenversicherern überwiesen und den Prämienrechnungen gutgeschrieben.

Persönliche Beratung

Die AHV-Zweigstelle Degersheim kann Sie auf Wunsch während der üblichen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung persönlich beraten. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Internetseite www.svasg.ch/ipv oder über die Telefonnummer 071 282 61 91.

Skilift Degersheim in Betrieb



DEGERSHEIM Endlich ist genug Schnee gefallen, um den Skilift Degersheim in Betrieb zu nehmen. Am Freitag, 6. Januar, konnten die ersten Wintersportler am Skilift begrüsst werden. Die Pisten sind von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Die Pistenberichte sowie weitere Informationen sind unter www.skilift-degersheim.ch abrufbar. Die Organisatoren hoffen auf weiterhin optimales Wetter für den Skisport.

«Die drei vom Stall» – Ein tierisch gutes Weihnachtsmusical

VEREIN Über 80 Kinder und Jugendliche sowie ein mehrköpfiges Freiwilligenteam führten unter der Leitung von Monika Ruprecht kürzlich in der evangelischen Kirche Degersheim das zur Tradition gewordene Krippenspiel auf. Die Kirche war übervoll und das mitreissende Musical mit stimmungsvollen Chorälen und Orchesterbegleitung sowie Rhythmusgruppe wurde begeistert aufgenommen.

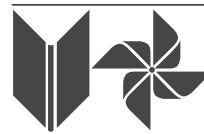
Dieses neue Weihnachtsmusical bringt uns die Geburt des Retters nahe. Ein richtiges Kindermusical, wie es sein soll. Was haben ein Esel, ein Ochse und ein Schaf mit Weihnachten zu tun? Na was wohl? Sie waren bei der Geburt Jesu mit dabei. Das Musical «Die drei vom Stall» erzählt die Weihnachtsgeschichte aus der Sicht eines überheblichen Ochsen, eines nachdenklichen Esels und einige verwirrter Schafe. Mit seiner ganz eigenen, charmanten Art ist das Musical für Kinder wie Erwachsene ein Zugang zur Weihnachtsgeschichte. Der unmögliche Ochse, der nachdenkliche Esel und das neugierige kleine Schaf zeigen auf, warum es sich lohnt, zu Weihnachten über dieses kleine Kind in der Krippe nachzudenken. Nadine Zwingli Meier



Ein richtiges Kindermusical, wie es sein sollte.

Jetzt Ihr Inserat reservieren!

flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch



SPIELABEND

Ludothek

Feldeggstrasse 1 / 071 371 38 60
biblioludo@degersheim.ch

Spielabend in der Ludothek

am Montag, 16. Januar,
ab 20.00 Uhr

Herzliche Einladung an
alle Spielbegeisterten!

Wir freuen uns
auf viele Mitspieler!

ÖFFNUNGSZEITEN

Bibliothek	Ludothek
18.00 - 20.00 Uhr	--
16.00 - 18.00 Uhr	16.00 - 18.00 Uhr
09.00 - 11.00 Uhr	09.00 - 11.00 Uhr

Degersheim*

Fünf Flugminuten von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Das aktive Dorf bietet 4000 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Im Spannungsfeld zwischen Politik, Wirtschaft und Recht. Übernimmst du unsere zentrale Drehscheibe?

Die jetzige Stelleninhaberin freut sich auf ihre Mutterrolle. Wir suchen deshalb per 1. Mai 2017 oder nach Vereinbarung eine motivierte Persönlichkeit als

Gemeinderatsschreiber/in 80 bis 100 Stellenprozente

Nahe am Puls des Geschehens ist deine Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung von Strategien und Entscheiden gefragt. Deine wichtigsten Aufgaben sind:

- Vorbereitung und Bearbeitung der Sitzungen des Gemeinderats und der Bürgerversammlung
- Organisation und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Zur Sicherstellung einer kompetenten und kundenfreundlichen Dienstleistung erwarten wir von dir:

- Verwaltungs- und Führungserfahrung
- Kenntnisse im öffentlichen Recht
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten
- Vernetztes Denken
- Rasche Auffassungsgabe und effiziente Arbeitsweise

Erfüllst du unsere Erwartungen? Dann bieten wir dir eine abwechslungsreiche Stelle mit attraktiven Arbeitsbedingungen. Das gut durchmischte und aktive Verwaltungsteam freut sich auf deine neuen Ideen. Die Förderung deiner Weiterbildung ist für uns selbstverständlich.

Deine Fragen zur freien Stelle beantworten wir dir gerne. Kontaktiere dafür unsere Gemeinderatsschreiberin Anita Stolz (Telefon: 071 372 07 82 / E-Mail: anita.stolz@degersheim.ch).

Hast du Interesse? Wir freuen uns auf deine Bewerbung bis 31. Januar 2017 an: Gemeinde Degersheim, Personaldienst, Hauptstrasse 79, 9113 Degersheim oder per E-Mail an petra.hollenstein@degersheim.ch.

degersheim.ch

Degersheim*
leben – nicht nur wohnen

Theater St. Gallen

- 13.1. Orfeo ed Euridice**
19.30–21.10 Uhr, Grosses Haus
- 14.1. Peter Pan**
14–16 Uhr, Grosses Haus
- 15.1. Orfeo ed Euridice**
14.30–16.10 Uhr, Grosses Haus
- 17.1. Durcheinandertal**
19.30–21.30 Uhr, Grosses Haus
- 18.1. Tosca**
19.30–22 Uhr, Grosses Haus
- 19.1. Das Schweigen der Schweiz
ZUM LETZTEN MAL**
20–22.15 Uhr, LOK
- 20.1. Durcheinandertal**
19.30–21.30 Uhr, Grosses Haus
- 21.1. Der Mikado oder
Die Stadt Titipu
PREMIERE**
19.30 Uhr, Grosses Haus

theatersg.ch | 071 242 06 06 | kasse@theatersg.ch



Todesanzeigen

Einsenden bis Dienstag, 12.00 Uhr
flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch

WISSMANN
IMMOBILIEN

T 071 393 44 41, F 071 393 66 31
info@wissmann-immobilien.ch
www.wissmann-immobilien.ch

Erstvermietung
ab 1. April 2017



Besichtigungstag
Samstag
21. Januar 2017
10.00 - 14.00 Uhr

Flawilerstr. 21+23
9113 Degersheim

bikecenterdegersheim.ch

Wir fahren ein in Degersheim.

Ab dem Frühling 2017 sind wir Ihr Velopartner.
Wie gewohnt finden Sie alles rund ums Velo an der Palmenstrasse 1.



BIKECENTER
GROUP FLAWIL • DEGERSHEIM
HERISAU • STANS



SPECIALIZED
CONCEPT STORE

Rätselspass

■ ■ ■ ■ ■ L K ■ ■ ■ C S ■ ■ ■
 M U S C H E L ■ A B H I L F E
 ■ F I R S T E ■ L ■ R E M I S
 D E M O ■ H O D G S O N ■ N ■
 ■ N I ■ G E N I E ■ M A G G I
 ■ A L U ■ ■ ■ ■ ■ R E D
 O U I ■ ■ ■ ■ ■ A R ■ ■
 ■ ■ ■ B ■ ■ ■ ■ ■ N ■ F
 ■ K U R ■ ■ ■ ■ ■ W A S A
 U N I A ■ ■ ■ ■ ■ T C S
 ■ A ■ N ■ S ■ N U ■ ■ ■ ■ ■ H E
 ■ E I D O T T E R ■ E S R A ■
 L U S T ■ E ■ L I E N H A R D
 ■ E L ■ E G A L ■ Z O O ■ T O
 ■ L A C L E M A N ■ S P L E N

Jeden Freitag

FLADE-Blatt-Tag

In alle Haushaltungen von Flawil und Degersheim

flawil@cavelti.ch
degersheim@cavelti.ch
Telefon 071 388 81 81

STEINEGG

9	3	8	5	7	6	4	1	2
2	6	5	1	9	4	3	8	7
4	7	1	2	8	3	9	6	5
7	5	4	8	2	1	6	9	3
8	2	6	7	3	9	5	4	1
3	1	9	6	4	5	2	7	8
5	8	7	4	6	2	1	3	9
6	9	2	3	1	8	7	5	4
1	4	3	9	5	7	8	2	6

©raetsel.ch 17296

9	7	3	1	5	4	6	8	2
1	5	8	7	6	2	3	9	4
2	6	4	3	9	8	1	5	7
5	4	6	9	7	1	8	2	3
8	1	2	4	3	6	5	7	9
7	3	9	2	8	5	4	6	1
4	2	5	6	1	9	7	3	8
6	9	7	8	4	3	2	1	5
3	8	1	5	2	7	9	4	6

©raetsel.ch 17405

Auflösung der Rätsel unter: www.flawil.ch/Information/News/Archiv → Gemeindeblatt oder www.degersheim.ch/Verwaltung/Publikationen

AGENDA FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Freitag, 13. Januar
3. Futsal-Cup
 Fussballclub Flawil
 Turnhalle Botsberg, 18.30 bis 22.00 Uhr

Samstag, 14. Januar
3. Futsal-Cup
 Fussballclub Flawil
 Turnhalle Botsberg, 8.00 bis 22.00 Uhr

Neujahrskonzert – Nachmittagsvorstellung
 Harmoniemusik Flawil und HMF Youngsters
 Lindensaal, 15.00 Uhr

Neujahrskonzert – Abendvorstellung
 Harmoniemusik Flawil und HMF Youngsters
 Lindensaal, 20.00 Uhr

Sonntag, 15. Januar
3. Futsal-Cup
 Fussballclub Flawil
 Turnhalle Botsberg, 8.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch, 18. Januar
Orientierungsversammlung
 Abstimmungsgutachten Kantonsstrassenprojekt Wiler- und St.Gallerstrasse
 Gemeinde Flawil
 Lindensaal, 19.30 Uhr

AGENDA DEGERSHEIM

Freitag, 13. Januar
Neujahrspéro
 Gewerbeverein Degersheim
 Restaurant Fuchsacker, 19.30 Uhr

Samstag, 14. Januar
SEMA-Lichtmarsch
 Edith Hug Burtscher
 Magdenauer Höhe, 19.00 Uhr

Freitag, 20. Januar
Singen mit Carola Conz und Anton Digelmann
 WPH Feldegg, 14.30 bis 16.00 Uhr



© B. Wylezich - Fotolia.de

Mit der Steckerleiste lassen sich Geräte bequem vom Strom trennen.



www.energiestadt.ch